

Public Value Award für das gemeinwohlorientierte öffentliche Bad 2025

Teilnahmebedingungen

Allgemeine Hinweise

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenfrei. Die Bewerbungsfrist endet am Montag, dem 30. Juni 2025. Später eingegangene Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Drei Wettbewerbskategorien

Die Bewertung der Bewerbungen und die Ermittlung der Preise erfolgen in drei Kategorien:

1. Freibad und Naturbad

Anlage mit einer oder mehreren künstlichen oder natürlichen Wasserfläche(n) zum Baden und Schwimmen im Freien

2. Hallenbad

Anlage mit einer oder mehreren künstlichen Wasserflächen zum Baden und Schwimmen innerhalb eines Gebäudes

3. Kombibad

Kombination aus Hallen- und Freibad in einer baulichen und betrieblichen Einheit

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Betreiber/-innen von Schwimmbädern in Deutschland, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen – unabhängig von der Finanzie-

rungs- und gesellschaftsrechtlichen Organisationsform (Regie- oder Eigenbetrieb, AöR, GmbH, gGmbH, AG, e. V. etc.).

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Betreiber/-innen,

- deren Bäder von einem Mitglied der Jury oder einem Unternehmen, dem das Mitglied der Jury angehört, entworfen oder errichtet wurden oder
- die in der Jury vertreten sind.

Ein/-e Betreiber/-in kann gleichzeitig für mehrere Bäder Bewerbungen einreichen. Jedes Bad wird separat bewertet.

Eine erneute Bewerbung mit demselben Bad ist möglich. Nach der Auszeichnung eines Bades darf der/die Betreiber/-in sich jedoch nicht mit diesem Bad auf die nächste Auslobung bewerben, sondern setzt einen Wettbewerb lang aus.

Die Bewertung erfolgt unabhängig vom Alter einer Gebäudeanlage. Beurteilt werden der gegenwärtige Zustand und die gegenwärtige Nutzung. Planungen fließen nicht in die Bewertung ein.

Es ist zulässig, bereits im Rahmen anderer Auszeichnungs-, Preis- und Zertifizierungsverfahren eingereichte oder prämierte Beiträge in diesen Wettbewerb einzubringen (z. B. Zertifikat „Gemeinwohlorientierte Organisation“).



Einzusendende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

Fragenbogen

als ausgefülltes PDF mit Verfassererklärung, Basisdaten (Angaben zum Bad, der Gebäudeanlage und den Öffnungstagen) und Antworten auf die Fragen zu den fünf Gemeinwohldimensionen Aufgabenerfüllung, Moral, Zusammenhalt, Lebensqualität und Wirtschaftlichkeit.

Übersichtsplan

über Funktionsbereiche und Außenanlagen des Bades (mit Bezeichnung des Bades, ohne Vermaßungen, nur wesentliche Raumbezeichnungen, ausgelegt auf einen Ausdruck in max. DIN-A3-Größe)

Fotos

acht Fotos (druckfähige Auflösung von 300 dpi in einer Mindestgröße von 15 x 10 cm; sinnvoll benannter Dateiname zur einfachen Zuordnung); mit Text-Dokument zu durchnummerierten erläuternden Bildunterschriften und Fotoquellen

Procedere der Online-Bewerbung

Die Verfassererklärung, die Basisdaten und der Fragebogen stehen als beschreibbares Formular zum Download bereit und müssen ausgefüllt als eine pdf-Datei abgespeichert werden.

Alle Bewerbungsunterlagen müssen über einen Filehosting-Dienst, z. B. über WeTransfer, an die Ausloberin, die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen (DGfDB), übermittelt werden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

pva-bewerbung@dgfdb.de

Der/die Wettbewerbsteilnehmer/-in erkennt mit der Einreichung der Wettbewerbsunterlagen die Teilnahmebedingungen an.

Vorprüfung

In der Geschäftsstelle der DGfDB findet eine Prüfung der eingereichten Bewerbungen auf Vollständigkeit sowie auf formale und inhaltliche Richtigkeit statt.

Urheber- und Nutzungsrechte

Mit der unterschriebenen Verfasser-Erklärung räumt der/die Teilnehmer/-in der Ausloberin die einfachen, nicht übertragbaren und unentgeltlichen Nutzungsrechte an den eingereichten Unterlagen einschließlich aller Texte, Pläne, Zeichnungen und Fotos zu dem nachfolgenden Zweck ein. Die Ausloberin ist berechtigt, alle Unterlagen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und in allen Medien der DGfDB räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkt zu nutzen – und zwar insbesondere zu den in den Teilnahmebedingungen genannten Ausstellungs-, Dokumentations- und Kommunikationszwecken. Mit dieser Nutzung erklärt sich der/die Teilnehmer/-in ausdrücklich einverstanden.

Der Ausloberin steht das Erstveröffentlichungsrecht an den Wettbewerbsergebnissen zu. Alle eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum der Ausloberin über. Für die Beschädigung oder den Verlust der Wettbewerbsbeiträge übernimmt die Ausloberin keine Haftung.